VORSCHAU

HERBST
WINTER
2021

BELLETRISTIK COMIC KINDERBUCH



luftschacht

LEITUNG, PROGRAMM, LIZENZEN

Jürgen Lagger
t: +43-1-2197303-23
f: +43-1-2197303-38
e: *office@luftschacht.com*
lektorat@luftschacht.com

VERTRIEB, HERSTELLUNG

Raimund Varga
t: +43-1-2197303-24
e: *vertrieb@luftschacht.com*

KOORDINATION UND REDAKTION

Jasper Landis
e: *landis@luftschacht.com*

PRESSE- UND ÖFFENTLICHKEITSARBEIT

Jürgen Lagger
t: +43-1-2197303-23
f: +43-1-2197303-38
e: *presse@luftschacht.com*

Luftschacht e.U.
Malzgasse 12/2 ◆ 1020 Wien
luftschacht.com

UniCredit Bank Austria AG ◆ IBAN
AT591200051280006986 ◆ BIC BKAUATWW
UID ATU 56493048 ◆ VN 120216

Luftschacht wird im Rahmen der Kunstförderung der Kunstsektion im Bundesministerium für Kunst, Kultur, öffentlicher Dienst und Sport unterstützt.

luftschacht
Wir verzichten auf Plastikfolie!

VERTRETUNG DEUTSCHLAND

Baden-Württemberg, Bayern, Saarland, Rheinland-Pfalz
Michel Theis
e: *theis@buero-indiebook.de*

Bremen, Hamburg, Niedersachsen, Nordrhein-Westfalen, Schleswig-Holstein
Christiane Krause
e: *krause@buero-indiebook.de*

Berlin, Brandenburg, Mecklenburg-Vorpommern, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Thüringen, Hessen
Regina Vogel
e: *vogel@buero-indiebook.de*

alle:
büro indiebook
t: +49-8141-3089389
f: +49-8141-3089388
buero-indiebook.de

VERTRETUNG SCHWEIZ

Petra Troxler ◆ AVA Verlagsvertretungen
t: +41-44-762 42-05
m: +41-079-411-65-29
f: +41-44-762 42-10
e: *p.troxler@ava.ch*

BARSORTIMENT

KNV Zeitfracht GmbH
buchkatalog.de

Libri GmbH
libri.de

G. Umbreit GmbH & Co. KG
umbreit.de

Buchzentrum AG
buchzentrum.ch

VERTRETUNG ÖSTERREICH

Wien, Niederösterreich, Burgenland
Michael Orou
Kegelgasse 4/14 ◆ 1030 Wien
t: +43-1-505 69 35
m: +43-664-391 28 36
e: *michael.orou@mohrmorawa.at*

Oberösterreich, Salzburg, Tirol, Vorarlberg, Kärnten, Steiermark, Südtirol
Edwin Mayr
Kreuzweg 24 ◆ 4600 Wels
m: +43-664-391 28 33
f: +43-7242-91 04 08
e: *edwin.mayr@mohrmorawa.at*

Fachhandel:
für ganz Österreich
Karin Pangl
Hauptstraße 42/2/4 ◆ 2544 Leobersdorf
m: +43-664-811 98 20
e: *karin.pangl@mohrmorawa.at*

AUSLIEFERUNG DEUTSCHLAND UND EU

GVA Gemeinsame Verlagsauslieferung Göttingen GmbH & Co.KG
Postfach 2021 ◆ 37010 Göttingen
t: +49-551-384200-0
f: +49-551-384200-10
e: *bestellung@gva-verlage.at*

AUSLIEFERUNG ÖSTERREICH

Mohr Morawa Buchvertrieb GmbH
Sulzengasse 2 ◆ 1230 Wien
t: +43-1-68014-0
f: +43-1-68871-30 oder 68968-00
e: *bestellung@mohrmorawa.at*
Homepage/Webshop: *mohrmorawa.at*

AUSLIEFERUNG SCHWEIZ

AVA Verlagsauslieferung AG
Centralweg 16 ◆ 8910 Affoltern am Albis
t: +41-44-762 42-00
f: +41-44-762 42-10
e: avainfo@ava.ch

VLB-TIX

© Luftschacht Verlag 2003-2021

Gestaltung: Matthias Kronfuss studio ◆ *matthiaskronfuss.at*
Coverbild: Carlos Enfedaque Losantos ◆ *carlosenfedaque.com*
Druck: gugler* ◆ *gugler.at*
Redaktionsschluss / Stand der Preise: 30. 04. 2021
Änderungen vorbehalten

luftschacht

Höchster Standard für Ökoeffektivität. Weltweit einzigartig: Cradle-to-Cradle®-Druckprodukte innovated by gugler*. Sämtliche Druckkomponenten sind für den biologischen Kreislauf optimiert.

greenprint* Ein Beitrag zum Klimaschutz: Wir drucken klimapositiv bei gugler*

Liebe Freundinnen und Freunde des Verlags,



Credit: Luftschacht

letzten Frühling, in etwa um dieselbe Zeit, da saß ich in Kärnten, im ersten Lockdown, und hab an der Vorschau für Herbst 2020 gearbeitet, mit einem etwas mulmigen Gefühl, aber doch in der Überzeugung, dass es nach dem Sommer schon wieder besser sein würde. Es kommt mir lange her vor und es liegt ein merkwürdiges Jahr dazwischen, das von Verschiebungen und Ungewissheiten geprägt war. Der Winter war endlos. Und im Verlag, sonst ein offenes Haus mit vielen Besuchen, war niemand außer mir. Mit dem vorliegenden Programm haben wir alle Verspätungen wieder aufgeholt und es ist auch wieder mehr Leben (und Hilfe) eingekehrt. Und nicht zuletzt gibt es tolle neue Bücher. Das alles macht Mut.

Herzlich, Ihr/euer,
Jürgen Lagger

Ich brenne innerlich/ Ich frage mich, wann jemand sehen wird, dass ich innerlich brenne lässt **Gine Cornelia Pedersen** ihre namenlose Protagonistin sagen. Es ist eine wütende, wilde junge Frau, die hier zur Welt spricht und die in einer atemlosen Tirade von sich erzählt, von ihren Träumen und Wünschen, ihren Enttäuschungen und ihrer Verzweiflung. *Ein Buch wie eine Punkrock-Single* zeigte sich die norwegische Kritik von Pedersens Debütroman *Null* begeistert.

Mit *Moby Dick* hat **Herman Melville** Weltliteratur geschaffen, *Bartleby der Schreiber* und *Billy Budd*, wie wären sie wegzudenken? Kaum zu glauben, dass der Autor zu Lebzeiten – nach anfänglichen Achtungserfolgen – kaum mehr beachtet, ja tatsächlich auch für verrückt erklärt wurde und dass sein lyrisches Werk bis heute sogar in den USA mehr oder weniger unbekannt bleibt. Als er sich 1866 mit *Battle Pieces* nach zehn Jahren literarischen Schweigens wieder zu Wort meldet, wird das kaum wahrgenommen. Jetzt liegt dieser sprachmächtige Gedichtezyklus zum Trauma des amerikanischen Bürgerkriegs unter dem Titel *Schlacht-Stücke* erstmals in einer kommentierten und hochwertig ausgestatteten Ausgabe auf Deutsch vor und gewinnt vor der Kulisse jüngster Ereignisse in den USA nochmal deutlich an Relevanz.

Alle Jahre wieder ruft der Radiosender **FM4** zum Kurzgeschichtenwettbewerb *Wortlaut* auf, jedes Jahr folgen um die 1000 (Nachwuchs-)Autor*innen diesem Aufruf. *Aussicht* ist dieses Jahr das Thema, Vorjury und Jury sind bereit, jene zehn Texte auszuwählen, die in der Anthologie zum Wettbewerb erscheinen werden, als Herausgeberinnen fungieren wie in den letzten Jahren **Zita Bereuter** und **Claudia Czesch**.

Drei Bände mit Gedichten hat **Nicolas Mahler** verfasst, hat dabei aus unterschiedlichem Sprachmaterial ausgewählt und neu montiert. Jetzt sind diese drei Bände gesammelt im Schuber erhältlich. *Die Gedichte* erscheint in limitierter Auflage von 300 Stück und mit einem signierten Siebdruck als Draufgabe.

Dass die Jugendzeit nicht zwangsweise unbeschwert ist, davon erzählt **Charles Forsman** in seinem Comic *The End Of The F***ing World*. Es ist eine raue Umgebung, in der James und Alyssa aufwachsen, und auch die eigene Verwirrtheit und eine grundlegende Fremdheit machen die Sache mit dem Erwachsenwerden nicht leichter. Ein dunkler, existenzieller Roadtrip, der auch als Vorlage für die gleichnamige Netflix-Serie diente.

Auch ein wenig fremd, aber deutlich bunter geht es bei **Patrick Bonato** zu. Drei Monate war der Comiczeichner als Artist in Residence im Senegal und hat im Aufeinanderprallen zweier Kulturen gerade besonders viel über die eigene gelernt. Festgehalten hat er seine farbenfrohen Eindrücke, Erlebnisse und Erkenntnisse im autofiktionalen Comic *Toubab im Senegal*, der uns nicht zuletzt auch die Komik kultureller Missverständnisse vor Augen führt.

BELLETRISTIK

Ein Bombenkrater von einem Roman (…) wie eine Punkrock-Single.

KLASSEKAMPEN

Pedersen beweist sowohl Mut als auch sprachliche Sicherheit. (…) Es hat etwas Befreiendes an sich, über verrückte unsympathische Frauen zu lesen, die vögeln, fluchen und sich berauschen, so wie männliche Romancharaktere es seit Jahrhunderten zur Gewohnheit haben.

DAGBLADET

Ein Feuerwerk außer Kontrolle: Der Lichtregen sprüht in alle Richtungen, die Rakete kann überall einschlagen – und das tut sie auch.

AFTENPOSTEN

LESEPROBE

Das Leben wird gut
Eines Tages wird alles gut
Eines Tages
Wenn ich groß bin
Wird alles gut
Ich werde auf einer Bühne stehen
Ein Scheinwerfer wird nur auf mich gerichtet sein
Alle werden sehen, dass ich schön bin, talentiert und begabt für dies und das
Ich werde einen Preis gewinnen
Ich muss einen Preis gewinnen
Ich schaue die Oscar-Verleihung und weine
Ich lese bei Oma Klatschblätter
Ich schneide Fotos von gutaussehenden Frauen und Männern mit schönen Frisuren und dünnen Körpern aus und klebe sie in Bücher
Schließlich habe ich zehn solche Bücher, die ich mir anschauen kann
Ich stehe jeden Tag mehrere Stunden vor dem Spiegel und übe es, mich zu freuen, wenn ich den Preis entgegennehme
Übe, fotografiert zu werden
Ich halte eine Rede:
«Thank you! Thank all of you. But there is one special person I would like to thank. I couldn't have done this without you, my husband Leonardo DiCaprio! I love you! Forever!»
Ich esse Grapefruit zum Frühstück
Cindy Crawford tut das, um abzunehmen, sagt sie
Ich finde Grapefruits cool, auch wenn sie scheiße schmecken
Ich lasse mich von absolut allem beeinflussen
Ich brauche Unterhaltung
Ich brenne innerlich
Ich frage mich, wann jemand sehen wird, dass ich innerlich brenne
Ich habe so viel zu bieten
Keiner sieht, wie viel ich zu bieten habe
Ich denke, es ist nur eine Frage der Zeit, bis ich entdeckt werde
Ich will einen Nasenring haben
Ich steche mir mit einem Zirkel ein Loch in die Nase und schiebe eine Sicherheitsnadel durch
Papa wird stinksauer, als er es sieht
Ich nehme die Sicherheitsnadel raus
Ich schminke mir die Augen schwarz und werde allmählich wütend
Ich frage mich, wann jemand sehen wird, dass ich wütend bin
Ich bin wütend

GINE CORNELIA PEDERSEN

Null

Roman

Sie wächst auf dem Land auf, ihre Eltern leben getrennt. Sie hat fünf Jungen geküsst. Sie will einen Preis gewinnen. Sie will Schauspielerin oder Popstar werden. Sie ist sich selbst überlassen, denkt beinahe jeden Tag an den Tod, weiß ihre erwachende Sexualität, ihre Aggression, ihre Gefühle nicht in Bahnen zu lenken, die ihr erlauben würden, Teil der Gesellschaft zu sein. Ihre ungebändigte Energie nimmt immer mehr die Züge von Verzweiflung, Selbsthass und Selbstzerstörung an. Enttäuschungen in ihren Jobs, Extremsituationen in ihren Beziehungen, ein konstantes Sich-Selbst-Infragestellen, zusammen mit einem Cocktail von Drogen, Sex und einer sehr eigenen Form von Rebellion, bringen die junge Frau vorübergehend in eine psychiatrische Anstalt, wo sie mit Medikamenten ruhiggestellt wird. Der Erfolg der Psychopharmaka stellt sich ein: *Ich habe keine Gedanken im Kopf/ Keine Gedanken/ Null.*

Was passiert in einem Ich, das keine Grenzen kennt, das der Welt gegenüber vollkommen offen ist? Die junge Frau in *Null* ist gewillt, bis zum Äußersten zu gehen, auf ihrer Suche nach einer eigenen Identität. Gine Cornelia Pedersens Debütroman wurde in Norwegen begeistert aufgenommen. Er ist eine lebensbejahende und poetisch-explosive Tirade darüber, verletzlich zu sein, froh, verzweifelt, grenzenlos und voller Hoffnung.



Aus dem Norwegischen von Andreas Donat

Hardcover
ca. 12,8 * 20,8 cm, ca. 160 Seiten
ISBN 978-3-903081-90-1
ca. € 18.00 [D], € 18.00 [A]
erscheint im September 2021

auch als E-Book erhältlich
ISBN 978-3-903081-91-8

Ich will keine Hilfe
Ich bin gern am Boden
Ich ertrinke in meinem Egoismus
Das ist wundervoll



Credit: Håkon Borg

GINE CORNELIA PEDERSEN, * 1986 in Oslo geboren. Für ihren von der Kritik gefeierten ersten Roman *Null* erhielt sie 2013 den Tarjei Vesaas Debutantpris. Sie studierte Schauspiel an der Kunsthøgskolen in Oslo und und ist als Schauspielerin und Autorin tätig.

ANDREAS DONAT, * 1983 in Wien. Er studierte Skandinavistik an der Universität Wien und klassisches Klavier in Wien, Berlin und Oslo.

BELLETRISTIK

HERMAN MELVILLE

Schlacht-Stücke

und Aspekte des Krieges

Gedichtezyklus

Melville bringt es mit seinen Romanen *Typee* (1846) und *Omoo* (1847) zu einiger Bekanntheit, enttäuscht seine Leser aber mit den nachfolgenden Werken, weil er reine exotische Abenteuergeschichten verweigert. Die Veröffentlichung von Moby Dick (1851) wird kaum beachtet, und als 1852 *Pierre* herauskommt, wird er in Kritiken ernsthaft für verrückt erklärt. Sein nächstes (heute als verschollen geltendes) Manuskript *Isle of the Cross* wird abgelehnt, sein letzter, 1857 veröffentlichter Roman *The Corifidence-Man* höchstens mit Unverständnis aufgenommen, weitestgehend aber einfach ignoriert. Steht die Bedeutung von Melvilles Romanen völlig außer Zweifel, so bleibt sein lyrisches Werk bis heute selbst in den USA, die ihn als einen ihrer größten Schriftsteller feiern, beinahe unbekannt, obwohl ihn die Fachwelt neben Walt Whitman und Emily Dickinson zu den bedeutendsten Lyrikern Amerikas des 19. Jahrhunderts zählt.

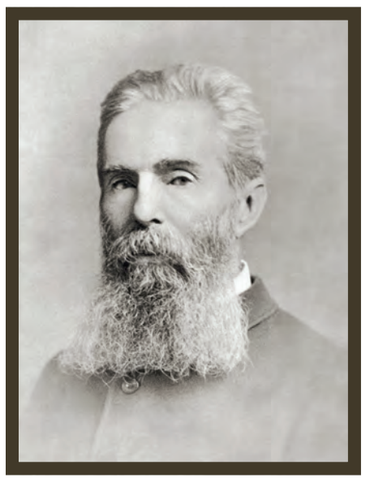
Als er sich 1866 mit *Battle-Pieces* nach zehn Jahren literarischen Schweigens wieder an das Licht der Öffentlichkeit wagt, wird das kaum mehr wahrgenommen. In dem zweiteiligen Gedichtezyklus pflegt Melville einen intensiven und quälerischen Umgang mit dem Thema Bürgerkrieg, den er als eine spezielle Ausformung einer generellen Geschichte menschlicher Konflikte und Unfreiheiten auffasst und er setzt mit den Mitteln der Sprache um, was Goya grafisch in seinen Blättern *Desastres de la Guerra* gelang: Schrecken und Sinnlosigkeit des Krieges in Bilder zu fassen. In ihrer stilistischen Bandbreite und zusammen mit dem abschließenden Essay, in dem Melville für Gleichberechtigung des unterlegenen Südens beim Wiederaufbau der Union plädiert, zeigen sie einen ambitionierten, selbstbewussten Dichter, der gleichermaßen nach Erinnerung wie nach Vorausschau strebt. Jetzt liegt dieser sprachmächtige Gedichtezyklus erstmals in deutscher Übersetzung vor.



Kommentierte zweisprachige Ausgabe,
aus dem amerikanischen Englisch von
Raimund Varga

Hardcover mit Schweizer Bindung
ca. 24,0 * 28,0 cm, ca. 272 Seiten
ISBN 978-3-902373-56-4
ca. € 42.00 [D], € 42.00 [A]

bereits im Frühling 2021 angekündigt
erscheint im Oktober 2021



Credit: imagoimages

Wenn das Blut zurückkehrt in die schlaffe Ader, wird die Wunde der Nation dann wieder bluten?

HERMAN MELVILLE
* 1819 in New York, + 1891 ebenda.

RAIMUND VARGA, * in Wien, wo er auch als Unterrichtender, Lektor und Übersetzer lebt.

ZITA BEREUTER,
CLAUDIA CZESCH (HRSG.)

FM4 Wortlaut 21. Aussicht

Anthologie

Aus·sicht

Substantiv, feminin [die]

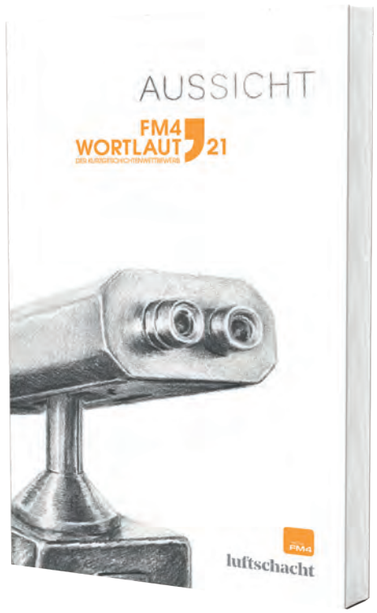
1. [Plural selten] Blick ins Freie, in die Ferne
„jemandem die Aussicht verbauen, versperren“

2. bestimmte Erwartung, Hoffnung, Chance; sich für die Zukunft zeigende positive Möglichkeit
„eine erfreuliche Aussicht“

„Aussicht“ ist das Thema von Wortlaut 2021.

FM4 bietet Nachwuchsautor*innen und allen, die Freude am Geschichtenschreiben haben, die Chance, sich in kurzer Form literarisch über das Thema “Aussicht” auszulassen. Die redaktionelle Vorjury wählt aus den cirka 1.000 Einreichungen 20 aus, die an die hochkarätige Jury weitergegeben werden. Diese kürt dann die Gewinner*innen, die zehn besten Texte schaffen es in die Anthologie *FM4 Wortlaut 21. Aussicht*.

Auf gute Aussichten freuen sich in der Jury:
Bernhard Aichner (Schriftsteller und Fotograf), Nava Ebrahimi (Schriftstellerin), Franzobel (Schriftsteller), Marjana Gaponenko (Schriftstellerin), Matthias Gruber (Wortlautgewinner 2020)



Broschur
11,9 * 19,0 cm, ca. 150 Seiten
ISBN 978-3-903081-92-5
€ 14.00 [D], € 14.00 [A]
erscheint im November 2021

auch als E-Book erhältlich
ISBN 978-3-903081-93-2

Ich fühlte mich (...) verloren angesichts des Durcheinanders an unzähligen Aussichten. — Samuel Beckett —



Credit: Ute Hölzl

ZITA BEREUTER, * 1973 in Egg/Vorarlberg. Seit 2001 bei FM4, u. a. Leiterin des Literaturressorts, Organisatorin von Wortlaut und Betreiberin der FM4-Bücherei. Rezensiert für FM4 und Ö1.

CLAUDIA CZESCH, * 1967 in Wien, arbeitet seit 1995 bei ihrem Lieblingssender FM4. Sie ist Redakteurin und stellvertretende Senderchefin.

fm4.orf.at/wortlaut

BELLETRISTIK



96 Seiten, € 15.00 [D], € 15.40 [A],
ISBN 978-3-903081-29-1



96 Seiten, € 15.00 [D], € 15.40 [A]
ISBN 978-3-903081-10-9



96 Seiten, € 14.50 [D], € 14.90 [A]
ISBN 978-3-902844-54-5

solar plexy

Gedichte, 2018

Was Nicolas Mahler aus dem “rassigsten käfer, der mir je zu gesicht gekommen war” macht, oder wie er Reichweiten-Unterschiede geschleuderten Ejakulats illustriert, lässt darauf hoffen, dass er eines Tages auch ein Aufklärungsbuch für Kinder verfassen und illustrieren wird. Ganz ohne Bienchen und Blümchen.

APA

in der isolierzelle

Gedichte, 2017

Mit gnadenlosem Sprachgefühl legt Mahler Euphemismen und Verstocktheit des Populärwissenschaftsduktus offen. Wer klugen Quatsch an der Grenze zwischen doof und Philosoph zu schätzen weiß, kaufe also dieses Buch.

MÜNCHNER FEUILLETON

dachbodenfund

Gedichte, 2015

Nun also macht er Lyrik. (...) Was dabei entsteht, ist so schön, dass man statt einer Besprechung auch einfach möglichst viele der kleinen Gedichte zeigen könnte.

DIE ZEIT



SIEBDRUCKMOTIV
Auflage 300 Stück
numeriert und signiert dem Schuber beigelegt

luftschacht

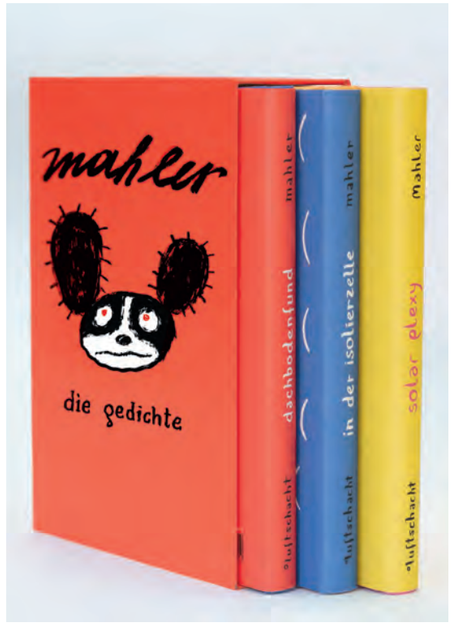
NICOLAS MAHLER

Die Gedichte

Drei Gedichtbände und ein Siebdruck im Schuber

Zuerst hat sich Mahler dem Vokabular von Spielzeugauktionskatalogen gewidmet (*dachbodenfund*, 2015), dann dem von Hobby- und Technikmagazinen (*in der isolierzelle*, 2017) und schließlich jenem von Erotikmagazinen (*solar plexy*, 2018). In Montagetechnik nähert er sich diesen drei sehr speziellen Wortschätzen und schlägt ungeahnte poetische Funken aus dem totgeglaubten Sprachmaterial. Das ist mal komisch, mal skurril, mal melancholisch, aber immer bestechend originell.

Jetzt gibt es alle drei Gedichtbände von Nicolas Mahler in einem Schuber, ergänzt um ein signiertes Motiv im Siebdruck. Limitiert auf 300 Stück.



Symbolbild

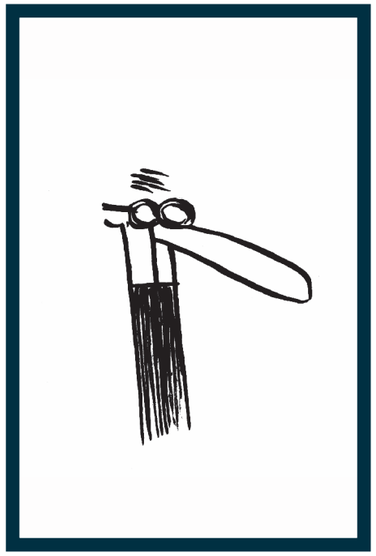
3 Hardcoverbände und 1 Siebdruck
im Kartonschuber
LIMITIERTE AUFLAGE VON 300 STÜCK

Einzelbände je 9,5 * 14,5 cm, 96 Seiten
farbig illustriert
Schuber aus Karton 610 gr/m².
ca. 5,3*18,0*12,0
ISBN 978-3-903081-96-3

Subskriptionspreis bis 31. 10. 2021
€ 33.00 [D], € 33.00 [A]
Regulärer Ladenpreis ab 01. 11. 2021
€ 37.00 [D], € 37.00 [A]

erscheint im September 2021

beine unschön geklebt
augen liegen lose bei



Credit: Nicolas Mahler

NICOLAS MAHLER
* 1969 in Wien. Lebt immer noch dort.
Keine Ausbildung, kein Zweitwohnsitz.
Comiczeichner, Illustrator, Lyriker etc.

Illustrationen u.a. für Die Zeit, Insel Verlag, Gallimard.
Witze u.a. für NZZ am Sonntag, Titanic.
Comics u.a. für FAZ, Le Monde, Fluide Glacial, La Repubblica.
Seine Bücher erscheinen in 12 Ländern.

mahlermuseum.at

Bei Luftschacht erschienen:
solar plexy (Gedichte, 2018)
in der isolierzelle (Gedichte, 2017)
dachbodenfund (Gedichte, 2015)
Eine Reise ins Nichts (Comic-Anthologie, 2013)
Dick Boss (Comic-Anthologie, 2010)
Längen und Kürzen (Comic, 2009)
Molch (Comic mit Heinz Wolf, 2008)
Perpetuum (Comic-Anthologie, 2008)

VORSCHAU HW2021

COMIC UND GRAPHIC NOVEL

Atemberaubend in seiner Einfachheit und mutig in seinem Thema.

MTV

Ein Comic, der Jugend, Frustration und das tiefe, dunkle Gefühl einfängt, dass es vielleicht nicht besser wird, wenn man älter wird.

PUBLISHERS WEEKLY





luftschacht

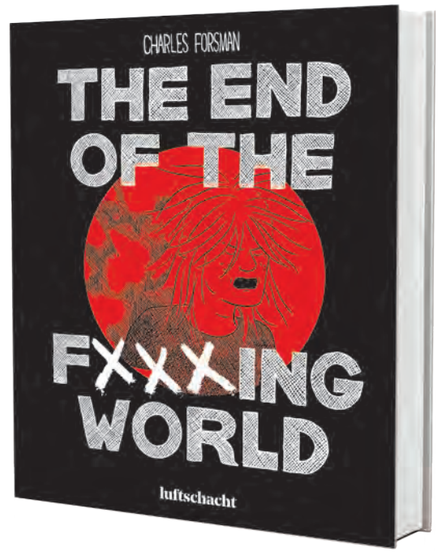
CHARLES FORSMAN

The End Of The F***ing World

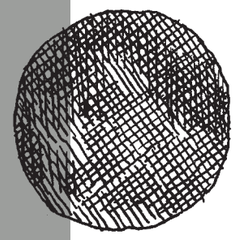
Comic

James ist erst 9, als er festellt, dass ihm jeglicher Sinn für Humor fehlt. Mit 13 beginnt er, alle möglichen Kleintiere zu töten, mit 15 steckt er seine Hand in den Abfallzerkleinerer. Auch als sich ihm Alyssa emotional nähert, reagiert er eher mit dem Bemühen, Zuneigung zu empfinden, als mit echten Gefühlen. Dennoch beschließen die beiden, zusammen abzuhauen, und sie begeben sich auf einen Roadtrip voller Zweifel, Angst, Verwirrung und Gewalt.

Charles Forsmans Comic *TEOTFW* erschien ursprünglich über zwei Jahre lang als serieller Minicomic. In kurzen, nüchternen Episoden und mit sparsamem Strich erzählt Forsman darin die berührende Geschichte von der existenziellen Suche zweier Teenager nach Zugehörigkeit, Zuneigung und Sinnhaftigkeit in einer sich feindselig gebärdenden Welt.



Hardcover mit Prägung, Fadenheftung
ca. 13,3 * 17,1 cm, ca. 176 Seiten
schwarz-weiß illustriert
ISBN 978-3-903081-94-9
€ 18.00 [D], € 18.00 [A]
erscheint im Oktober 2021



Ich bin fast 18. Und ich glaube,
ich verstehe.
Was Menschen einander bedeuten.

NOW A NETFLIX ORIGINAL SERIES



Credit: Fantagraphic Books

CHARLES FORSMAN, * 1982, ist ein US-amerikanischer Comicautor. Sein im Eigenverlag veröffentlichter Comic *Snake Oil* gewann 2008 die Ignatz Awards für Outstanding Comic und Outstandig Serie. Seine Graphic Novel *The End of the F *** ing World* gewann 2013 den Ignatz Award für Outstanding Minicomic und war 2017 Vorlage für die gleichnamige britische Netflix-Serie.
Charles Forsman lebt in Hancock, Massachusetts.

RAIMUND VARGA, * in Wien, wo er auch als Unterrichtender, Lektor und Übersetzer lebt.

VORSCHAU HW2021

COMIC UND GRAPHIC NOVEL



luftschacht

PATRICK BONATO

Toubab im Senegal

Comic

Ein Weißer reist zum ersten Mal in den Senegal, ein Land, von dem er fast nichts weiß. Seine inneren Bilder und diffusen Ängste, die von einem generalisierten Afrika geprägt sind, reisen mit. In Westafrika nennt man solche wie ihn „Toubab", Weißbrot. Der junge Mann ist Comic-Zeichner und eigentlich ist er zum Arbeiten hier. Beschäftigt ist er aber damit, sich mit unbekannten Regeln und Codes auseinanderzusetzen. Ständig schwitzend wird er anfangs von aufdringlichen Taxifahrern und Verkäufern bedrängt und erst als er die touristischen Erlebniswelten verlässt und Zugang zum alltäglichen Leben der Menschen erfährt, lernt er, etwas von der gewohnten Kontrolle und der eurozentristischen Überheblichkeit aufzugeben und sich vom senegalesischen „Lebensfluss" treiben zu lassen.

Drei Monate war Patrick Bonato als Artist in Residence im Senegal. In seinem autofiktionalen Comic *Toubab im Senegal* gibt er Einblick, welche Anstrengungen im Aufeinanderprallen zweier Lebenswelten entstehen, aber auch, welche Möglichkeiten und wie viel Komik in solchen Begegnungen liegen. Seine sehr persönlichen Schilderungen und Erfahrungen sind bunt, laut, manchmal fremd, oft komisch, immer schön.



Hardcover, Fadenheftung
ca. 21,0 * 29,0 cm, ca. 104 Seiten
farbig illustriert
ISBN 978-3-903081-95-6
ca. € 24.00 [D], € 24.00 [A]
erscheint im Oktober 2021

Bevor die Weißen kamen, haben wir das Wort für was anderes gebraucht. Für die weißen Affen!



Credit: Nicolas Hafele

PATRICK BONATO, * 1983 studierte Grafik-Design an der Universität für Angewandte Kunst in Wien und Illustration Fiction an der Hochschule Design & Kunst Luzern. 2018 erhielt er den „Preis für das beste Szenario" am Comicfestival Fumetto und 2019 wird ihm der Förderpreis für zeitgenössische Kunst des Landes Tirol zuerkannt. Patrick Bonato lebt mit seiner Familie in Innsbruck und arbeitet als freischaffender Illustrator und Comiczeichner.

Bei Luftschacht erschienen:
Toubab im Senegal (Comic, 2021)
Das bunte Buch verhaltensgestörter Tiere (Comic, 2012)

KINDER- UND JUGENDBUCH



Credit: Privat

MICHAEL ROHER, * 1980 in Niederösterreich. Nach seiner Ausbildung zum Sozialpädagogen arbeitete er als Freizeit-, Spiel- und Zirkuspädagoge, sowie als Autor und Illustrator von (vorwiegend) Kinderbüchern. Seine Geschichten wurden in mehrere Sprachen übersetzt und mit zahlreichen Preisen ausgezeichnet. Michael Roher lebt mit seiner Familie in Baden bei Wien.

Bei Luftschacht erschienen:

... 6, 7, 8, Gute Nacht (Bilderbuch, 2011)
24 Seiten, € 18.50 [D], € 19.00 [A]
ISBN 978-3-902373-91-5

Wer fürchtet sich vorm lila Lachs?
(Märchen, 2013, 2.A. 2014)
dzt. vergriffen, Neuauflage 2022

Wer stahl dem Wal sein Abendmal?
(Gedichte, 2013, 2. A. 2019)
136 Seiten, € 18.40 [D], € 18.90 [A]
ISBN 978-3-902844-29-3

Sorriso (Bilderbuch, 2015)
24 Seiten, € 18.40 [D], € 18.90 [A]
ISBN 978-3-902844-55-2

Prinzessin Hannibal (Bilderbuch, 2017)
dzt. vergriffen, Neuauflage in Planung

Tintenblaue Kreise
(Kinder-/Jugendroman, 2017, 2.A. 2018)
184 Seiten, € 15.00 [D], € 15.40 [A]
ISBN 978-3-903081-19-2

Nicht egal! (Bilderbuch, 2020)
28 Seiten, € 22.00 [D], € 22.00 [A]
ISBN 978-3-903081-84-0

Der Luftschacht Verlag gratuliert seinem Autor

MICHAEL ROHER

zum

CHRISTINE-NÖSTLINGER-PREIS 2021

Der neu geschaffene Christine-Nöstlinger-Preis zeichnet Menschen aus, die Kindern und all jenen, die sonst nicht gehört werden, eine Stimme geben, ihre Perspektive einnehmen und so einen kleinen Beitrag leisten, deren Leben ein Stück gerechter zu gestalten. Der Preis will damit auch die humanistischen Prinzipien und Anliegen, die die Autorin in ihrer Literatur vertreten hat, lebendig halten. Christine Nöstlinger hat in ihrem Werk immer konsequent die Position der Kinder und Außenseiter*innen vertreten.

Seit 2010 hat Michael Roher ein Werk geschaffen, das in seiner Vielfalt und künstlerischen Qualität in der heutigen österreichischen Kinder- und Jugendbuchliteratur Seinesgleichen sucht.

AUS DER JURYBEGRÜNDUNG



luftschacht

luftschacht

Luftschacht e.U. • Malzgasse 12/2 • 1020 Wien

Zur Rezension oder Prüfung
Luftschacht Verlag
z.Hd. Jasper Landis
Malzgasse 12/2, 1020 Wien
Fax: +43/1/219 73 03 38
E-Mail: presse@luftschacht.com

Medium ○ Redaktion ○ frei für

Name, Lieferadresse, E-Mail

HERBST / WINTER 2021

- ○ **Gine Cornelia Pedersen** • Null
- ○ **Herman Melville** • Schlacht-Stücke
- ○ **Zita Bereuter/ Claudia Czesch** • FM4 Wortlaut 21. Aussicht
- ○ **Charles Forsman** • The End Of The F***cking World
- ○ **Patrick Bonato** • Toubab im Senegal
- ○ **Nicolas Mahler** • Die Gedichte (stark beschränktes Kontingent)
- ○ **Backlist/ Anmerkung:**

Bitte senden Sie mir die Verlagsvorschau künftig zusätzlich / ausschließlich digital an:

@

Wir bitten um Verständnis, falls ein Titel aufgrund beschränkter Freikontingente nicht geliefert werden kann.

Smarte Buchwebsites

Autoren
Verlage
Vermittler



www.buchundberger.net

Branchenkompetenz

Unsere ausgezeichnete Kenntnis der Buchbranche vereinfacht die Zusammenarbeit enorm. So viele Dinge müssen Sie uns gar nicht erst erklären.

Fingerspitzengefühl

Wir lieben Bücher so sehr wie das Web. Auch wir denken zuerst in stimmigen Inhalten und finden dafür webtaugliche Lösungen. Nicht umgekehrt.

Wirtschaftlichkeit

Kunden aus der Buchbranche profitieren auch finanziell von unserer Schwerpunktsetzung, da wir nicht für jedes Projekt das Rad neu erfinden müssen.

Buch & Berger
Die Buchwebagentur

PASCALE OSTERWALDER

Daily Soap

Comic

Hardcover mit Leinenbezug und Prägung
13 * 20,5 cm, 136 Seiten
ISBN 978-3-903081-88-8
€ 18.00 [D], € 18.00 [A]

Seifenspender sind sensible Wesen, die dem Druck, der täglich auf sie ausgeübt wird, oft nicht gewachsen sind. Ihre eigene Antriebslosigkeit, mangelndes Selbstwertgefühl und die permanente Angst, nicht mehr aufgefüllt zu werden, treiben sie in depressive Gemütslagen. Ein Zustand innerer Leere, der in Pandemie-Zeiten mit erhöhtem Hygieneanspruch noch einmal zunimmt. *Daily Soap* erzählt von problematischen Arbeitsbedingungen in Nasszellen, sozialer Isolation und von Freundschaften, die auseinandergerissen werden.

Pascale Osterwalder verschafft den Seifenspendern durch ihren Strich eine melancholische, eine witzige und eine liebenswerte Aura, man möchte für sie sofort öffentliches Balkonklatschen und eine Demo für bessere Arbeitsbedingungen organisieren. Und trotzdem macht *Daily Soap* gerade in der Pandemie glücklicher als die nächste Netflix-Serie.

DORIS AKRAP, TAZ



